

Einleitung	9
<i>Volker Bohn</i>	
Der Literaturbegriff in der Diskussion. Zur Abgrenzung des literaturwissenschaftlichen Gegenstandsbereichs	15
1 Aktuelle Einführung in die Problemstellung	15
2 Strukturmerkmale als Abgrenzungskriterien (Statistik – Informationstheorie – Abweichungsregeln – linguistische Poetik)	23
3 Funktionsmerkmale als Abgrenzungskriterien	30
3.1 <i>Die pragmatische Wende (Akzeptabilität)</i>	30
3.2 <i>Poetische Funktionen der Sprache (Desautomatisierung – Verfremdung – Innovation – Reflexivität – Vieldeutigkeit)</i> ...	35
4 Fiktionalität als Abgrenzungskriterium	45
4.1 <i>Fiktionalisierung durch intentionale Umdeutung</i>	46
4.2 <i>Entpragmatisierung durch fiktionsspezifische Text-Leser-Interaktion</i>	48
4.3 <i>Fiktionalität als kulturelle Norm</i>	51
5 Fazit	53
Anmerkungen	55
Literaturverzeichnis	61

Dieter Kimpel

Die Hermeneutik des »als-ob«. Zur transzendentalistischen Begründung der sprachästhetischen Erfahrung	66
1 Aktuelle Einführung in die Problemstellung: Der Dialog über die »zwei Kulturen« und die kulturrevolutionäre Bilderstürmerei	66

2	Das mythenkritische Kunstverständnis der Schule von Athen (mythos, logos, mimesis tes praxeos)	74
3	Christliche Freiheitsidee, absolutistischer Staat und ästhetische Theorie (Moralisches Gewissen, politische Verfaßtheit, literarischer Gemeinsinn)	83
4	Naturzweck, Handlungszweck, formale Zweckmäßigkeit (I. Kant) – »Freiheit in der Tat« und »Freiheit in der Erscheinung« (F. Schiller)	92
	Anmerkungen und Literaturhinweise	101

Dieter Freundlieb

	Hermeneutische oder analytische Literaturwissenschaft? Zur Möglichkeit einer empirisch überprüfbaren Theorie literarischer Kommunikation	105
1	Einführung in die Problemstellung	105
2	Die dialektisch-hermeneutische Wissenschaftstheorie	109
2.1	<i>Das Problem der objektiven Sinnrekonstruktion</i>	110
2.2	<i>Erklärende Wissenschaft und Verständigungswissenschaft</i>	117
2.3	<i>Das Konzept der Erkenntnisinteressen</i>	121
3	Möglichkeiten der Empirisierung der Literaturwissenschaft	130
3.1	<i>Untersuchung der Textproduktion (Literarische Sprachhandlung – literarische Kreativität)</i>	132
3.2	<i>Untersuchung des Textsinns (Probleme der theoriesprachlichen semantischen Repräsentation – Der prinzipiell normative Charakter interpretatorischer Sätze – Empirische Analyse der Interpretationspraxis)</i>	134
3.3	<i>Untersuchung der Textrezeption (Bedingungen der Lesetätigkeit – Prozeßanalyse des Lesens – Untersuchung des faktisch Verstandenen – Analyse der Folgen von Lektüre)</i>	143
	Anmerkungen	158
	Literaturverzeichnis	168

Literatursoziologie, Literaturtheorie, Weltanschauung	173
1 Empirismus (Wertfreiheit und Wertbasis der Wissenschaft – Werksoziologie oder Rezipientensoziologie: Antinomie der Literaturtheorie – Rolle der literarischen Moderne).	173
2 Materialismus («zugerechnetes Bewußtsein» als heuristische und als dialektische Kategorie – »Basis« als Legitimations- basis – Parteilichkeit, Pluralismus, negative Dialektik).	193
Anmerkungen	211
Literaturverzeichnis	215

Raimund Fellingner

Probleme einer Semiotik der Literatur.	217
1 Einführung in die Problemstellung	217
2 Zur Bestimmung sprachlicher und sprachlich-ästhetischer Zeichen durch die Semiotik	220
2.1 <i>Die Linguistik als »patron générale« der Semiotik:</i> <i>F. de Saussure</i>	220
2.2 <i>Semiotik als kategoriale Bestimmung von Erkenntnis:</i> <i>Ch. S. Peirce</i>	221
3 Zur Weiterentwicklung der Saussureschen Semiologie	225
3.1 <i>L. Hjelmslev</i>	225
3.2 <i>R. Barthes' Bestimmung des Verhältnisses von Linguistik und Semiologie</i>	226
3.3 <i>Die Sprache als »modelage sémiotique«: E. Benveniste</i>	226
3.4 <i>Die Entwicklung der Saussureschen Semiologie und die Semiotik der Literatur</i>	228
4 Zur Weiterentwicklung der Peirceschen Semiotik	228
4.1 <i>Die »pragmatisch integrierte Semiotik« von Ch. Morris</i>	229
4.2 <i>M. Benses Definition des ästhetischen Zeichens</i>	231

4.3	<i>Eine semiotische Theorie der Kommunikation: U. Eco</i>	232
4.4	<i>Die Peircesche Semiotik und ihre Beziehung zu einer Semiotik der Literatur</i>	234
4.5	<i>Die Konzeption Lotmans – Basismodell für eine Semiotik der Literatur?</i>	235
5	Die Verwendung semiotischer Instrumente in der Literaturwissenschaft (Einige Beispiele)	237
5.1	<i>Die strukturelle Analyse der Erzählungen: R. Barthes</i>	238
5.1.1	<i>Die Entwicklung einer Narratologie</i>	240
5.1.2	<i>Die Untersuchung der Erzählweise</i>	241
5.1.3	<i>Ein generatives Modell der Erzählung</i>	242
5.2	<i>Denotation und Konnotation – Zur Rolle Hjeltslevs in einer Semiotik der Literatur: die Versuche Johansens und Trabants</i> .	244
5.3	<i>J. Lotmans Theorie des Bedeutungsaufbaus des literarischen Textes</i>	246
6	Die Dekonstruktion des Zeichenbegriffs	248
7	Schlußbemerkungen	250
	Anmerkungen	251
	Literaturverzeichnis	252
	Namenregister	255
	Sachregister	259